

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876**

96 (6.4.1876) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. Zweites Blatt.

Donnerstag den 6. April

1876.

## 2.1. Augartenstadtschule.

Die diesjährige öffentliche Osterprüfung an der gemischten erweiterten Augartenstadtschule findet an folgenden Tagen in folgender Ordnung statt:

### Montag, den 10. April:

Nachmittags von 3 bis 5 Uhr Religionsprüfung der katholischen Schüler und Schülerinnen.

### Dienstag, den 11. April:

Vormittags von 8 bis 10 Uhr Religionsprüfung der evang. Schüler und Schülerinnen,

" 10 " 11 " I. Knaben- und Mädchenklasse,

" 11 " 11½ " II. Mädchenklasse,

" 11½ " 12½ " III. Knabenklasse,

Nachmittags " 2 " 2½ " III. Knabenklasse,

" 2½ " 3½ " III. Mädchenklasse,

" 3½ " 4½ " IV. und V. Mädchenklasse.

### Mittwoch, den 12. April:

Vormittags von 8 bis 9 Uhr IV. und V. Knabenklasse,

" 9 " 10½ " VI., VII. und VIII. Mädchenklasse,

" 10½ " 12 " VI., VII. und VIII. Knabenklasse.

Die Ausstellung der weiblichen Handarbeiten findet Mittwoch Vormittags von 9 bis 12 Uhr statt. Die Eltern, sowie alle Freunde der Jugendbildung werden zu diesen Prüfungen freundlich eingeladen.

Der Aufsichtsrath:

A. A.

Specht, Rector.

## Berein gegen Haus- und Straßenbettel.

Im Monat März wurden 29 arme Durchreisende mit 33 M. 70 Pf. unterstützt.  
Karlsruhe, den 5. April 1876.

Der Vorstand.

## 2.1. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 7. cr., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus Auftrag in meinem Lokale, **Jähringerstraße 96, vis-à-vis dem Rathhause**, nachfolgende Gegenstände gegen Baarzahlung:

6 kleine, sehr schöne Kanapees, 2 Schifffonnières, 3 Kommode, runde und ovale Tische, Nachttische, Waschtische, 1 u. 2thürige Kleiderschränke, eine Parthie Wiener Stühle, 2 Nähmaschinen, eine feine Nips-Garnitur, bestehend in 1 Kanapee und 6 Sesseln, 2 Ovalspiegel, 6 verschiedene andere Spiegel und sonst verschiedene Hausrath, sowie eine Parthie Alpaca-Seidenschirme, wozu Liebhaber ergebenst einladet

A. Wüest, Geschäftsgent,  
Jähringerstraße 96.

## Bekanntmachung.

Nr. 3118. Die Rechnungen pro 1874 der 1) Handelschulklasse, 2) Realgymnasiumsklasse, 3) Realgymnasiumsbaufasse, 4) höheren Bürgerchulklasse, 5) Gewerbeschulklasse, 6) Stadtkasse, 7) des Armen-gabenfonds, 8) der Bierordtsbaufasse, 9) Friedhofsbaukasse mit Prüfungsprotokollen liegen während 14 Tagen zur Einsicht der Gemeindesteuerverpflichtigen im Bureau der städtischen Revision (altes Lyceum, nördl. Flügel) auf, was hiemit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 30. März 1876.

Der Stadtrath.

Lauter. H. Roys.

## Fahrniß-Versteigerung.

Die Versteigerung der zu Graves van der Smiffen's Gantmasse gehörenden Fahrniße wird am

Donnerstag den 6. April d. J.,  
Vormittags 9 Uhr,

fortgesetzt.

In das Ausgebot kommen: verschiedene Möbel, Bettung, Küchengeräthe und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 5. April 1876.

Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Karl-Friedrichstraße 6 ist die Wohnung des 3. Stockes, bestehend in 3 Zimmern, Mansarde, Küche, auf 23. Juli zu vermieten. Eben-dasselbst ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Eigenthümer.

\* Zirkel 19 ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, Holzstall und Keller an eine ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen unten.

## Ein kleines Haus

am Schwimmschulweg und an der Mühlburgerstraße gelegen, mit Garten, enthaltend 4 Zimmer und Küche auf jedem Flur, ist ganz oder theilweise sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 245 parterre links.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Es ist auf 23. April eine freundliche Wohnung im 3. Stock von 4 bis 5 Zimmern nebst Glasabschluß, 2 schönen Mansarden, Küche, Keller, Holz-platz, Waschküchen und Trockenschrank an eine solide Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Im westlichen Stadttheil ist auf 23. April eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kronenstr. 13, im 2. Stock, sind zwei hübsch möblirte Zimmer auf den 1. Mai an einen oder zwei Herren zu vermieten; dieselben können auf Verlangen auch früher abgegeben werden.

\* Ein helles, großes Mansardenzimmer mit Koch-ofen und Holzplatz ist auf 23. d. M. oder 1. Mai an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten: Marienstr. 18 im 2. Stock.

\* Adlerstraße 2 ist ein gut möblirtes, zweifens-tiges Parterrezimmer an einen ruhigen, soliden Herrn zu vermieten.

\* Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20 im 3. Stock.

\* 21. Sogleich oder später ist ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, zu vermieten: Schwannstraße 4.

\* Jähringerstraße 76 (früher 78), 3. Stock, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

\* Ein freundliches, hübsch möblirtes Mansarden-zimmer, Aussicht in Garten, ist sogleich oder auf 1. Mai an einen Herrn zu vermieten: Kriegs-str. 104.

## Kneiplokal zu vermieten.

Ein sehr schönes Kneiplokal für eine größere Gesellschaft, Extra-Eingang, ist an eine Gesellschaft zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

## Wohnungsgesuche.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc., zwischen der Kreuz- und Karlsstraße gelegen, wird auf 23. Juli zu miethen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine ruhige Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern mit Küche etc. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein Beamter ohne Familie sucht eine aus zwei Zimmern bestehende, parterre oder im 2. Stock im westlichen Theile der Stadt (zwischen Wald-, Langen- und Kriegsstraße) gelegene, leicht zugängliche Wohnung, die alsbald bezogen werden kann. Erwünscht ist die Lage in der Langenstraße (von der Waldstraße bis Mühlburger Thor), Waldstraße, Ludwigplatz, Karls- oder Amalienstraße. Offerten mit Preisangabe wollen binnen 10 Tagen bei der Expedition des Tagblattes eingereicht werden.

Auf 23. Juli werden mehrere Wohnungen von 3-6 Zimmern, wozüglich mit Garten, zu miethen gesucht durch das Häuser-, Wohnungs- u. Stellen-nachweis-Bureau Langestraße 126.

\* Gesucht von 2 Personen, am liebsten im Bahnhofsstadttheil, ein großes oder zwei kleine Zimmer mit Küche auf 23. April. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine stille Familie von 2 Personen sucht auf 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, und Zugehör. Zu erfragen Adlerstraße 36, 4. Stock.

## Zimmer-Gesuche.

Es wird ein gut möblirtes Zimmer im westlichen Stadttheil gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger Mann, Beamter, sucht per 1. Mai in der Nähe des Ludwigplatzes ein einfaches, hübsch möblirtes Zimmer. Gest. Adressen sub V. A. sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Dienst-Anträge.

\*2.1. Zwei Mädchen, wovon das eine kochen, das andere serviren kann, werden gesucht. Näheres Langestraße 3.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei hohem Lohn und guter Behandlung auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Langestraße 106 im Laden.

\* Ein braves Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, findet auf Ostern einen guten Dienst. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

\* Ein ordentliches, braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und waschen kann, wird von einer kleinen Familie auf Ostern gesucht. Gehalt und Behandlung gut. Nur solche mögen sich melden, die von ihrer Herrschaft gut empfohlen sind. Näheres Belfortstraße 17 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 9 auf der Bleiche.

\*2.1. Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird gegen guten Lohn gesucht bei Dr. Lüdtge, Kriegsstraße 38 im 2. Stock.

\*2.1. Ein Mädchen, welches etwas serviren kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder aufs Ziel eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 49.

\* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, auch den sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle bei einer kleinen Familie: Akademiestraße 24 im 2. Stock.

\* Ein braves, junges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern oder später in Dienst gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 31, 2. Stock.

3.1. Ein besseres Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann, findet auf Ostern eine gute Stelle. Näheres Hirschstraße 27, 1. Stock.

\* Ein solides, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Bähringerstraße 90 im untern Stock.

\* Ein erfahrenes Kindsmädchen, welches bügeln und nähen kann, findet gegen hohen Lohn auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Langestraße 187 im 2. Stock.

\*2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, und sich auch Hausarbeiten unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Bähringerstraße 42 (ehemals 44) eine Treppe hoch.

\* Ein reinliches Mädchen, womöglich gefeierten Alters, welches gut bürgerlich kochen kann, wird sogleich oder auf Ostern in Dienst gesucht: Waldhornstraße 15, eine Stiege hoch.

\* Es wird auf Ostern ein braves Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, in eine kleine Haushaltung gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 19 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 32.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonstige häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstr. 45.

### Möbelschreiner,

2 bis 3 tüchtige, finden noch dauernde Arbeit bei Ludwig Baumann in Mühlburg, Rheinstraße 208, 2.1.

### Kellner-Gesuch.

3.1. Ein junger, angehörender Kellner kann sogleich oder in einigen Tagen eintreten

J. Schüller, Restaurateur, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1.

### Ein Hausbursche

wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Waldstraße 55 (Ludwigplatz).

### Stellen-Anträge.

Zum sofortigen Eintritt finden mehrere Maler-gehilfen bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung, sowie zwei junge Leute, welche das Malergeschäft erlernen wollen und gleich Lohn bekommen; zwei junge Leute, mit den nöthigen Schulkenntnissen versehen, können in einem größeren Mode-Geschäft in die Lehre treten; Köchinnen, bürgerlich, Mädchen finden Stellen durch das Stellennachweiskbureau von C. Brückner, Langestraße 126.

\* Ein solides, reinliches Mädchen wird in eine Trinkhalle gesucht: Langestraße 239.

### Junge Leute,

welche die Holzbildhauerei gründlich lernen wollen, finden auf Ostern Lehrstellen mit sofortigem Lohn. Ehr. Weise & Cie., Erbprinzenstraße 9.

### Lehrstelle

in einem kaufmännischen Geschäft, baldiger Bezug von Solair in Aussicht gestellt, gute Schulbildung unerlässlich, zu vergeben. Offerten unter P. P. postlagernd Stadtpost Karlsruhe. 2.1.

### Lehrlings-Gesuch.

\* Ein wohlgezogener, junger Mann kann bei dem Unterzeichneten in die Lehre treten. Erwin Naupp, Hofvergoldner.

### Lehrling-Gesuch.

\* Für einen jungen Menschen, welcher Lust hat, die Steindruckerei zu erlernen, ist unter günstigen Bedingungen eine Stelle offen in der lithographischen Anstalt von Simon, Bähringerstraße 39.

### Lauffrau-Gesuch.

\* Karl-Friedrichstraße 13 wird auf Ostern eine Lauffrau gesucht.

### Stellen-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernt hat, wünscht in ein Bügelgeschäft einzutreten. Auch wünscht ein Mädchen noch einige Stunden im Bügeln anzunehmen. Zu erfragen Karlsstraße 26 im 2. Stock.

Zwei gut empfohlene Kammerjungfern suche ich auf Ostern oder 1. Mai zu placiren; ebenso mehrere bessere Zimmermädchen, welche Kleider machen, nähen und bügeln können; ferner suchen ein Ausläufer, ein Portier und ein Diener Stellen. Näheres durch das Stellennachweiskbureau von F. Schumacher, Steinstraße 16.

\* Eine Person, welche die Pflege der Kinder versteht, sucht auf Ostern oder 1. Mai eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 48 im zweiten Stock.

\* Eine alleinlebende Frau, mittleren Alters, sucht sogleich oder auf Ostern eine bessere Stelle als Haushälterin bei einem einzelnen Herrn oder Dame. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein zuverlässiger, verheiratheter Mann, welcher eine größere Caution leisten kann, sucht auf irgend einem Bureau oder einer Kanale Beschäftigung. Näheres Spitalstraße 43 im Hintergebäude im 2. Stock.

Stellen suchen sogleich oder auf Ostern: eine tüchtige Verkäuferin, 1 Junger, welche sehr gewandt im Frisiren und Kleidermachen ist, 1 Weißzeugbeschrägerin, 1 Büffetdame, 1 deutsche Bonne durch das Stellennachweiskbureau von C. Brückner, Langestraße 126.

\* Ein junger, fleißiger Bursche, welcher sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch gut mit Pferden umzugehen weiß, wünscht eine Stelle. Eintritt sogleich. Zu erfragen Bähringerstraße 3 im vierten Stock.

### Beschäftigungs-Gesuch.

\* Eine geübte Weibnäherin, im Fäden sehr gewandt, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Bahnhofstraße 24 im Hinterhaus im 2. Stock.

### Eine Büglerin

wünscht noch einige Kundenhäuser anzunehmen. Zu erfragen bei Frau Jäger, Bähringerstraße 67 im 3. Stock des Vorderhauses.

### Verlaufener Hund.

\* Ein weißer, auf beiden Seiten und am Kopfe schwarz gefleckter Hund, auf den Namen Belli

hörend, hat sich Dienstag Abend verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Schützenstraße 55. Vor Ankauf wird gewarnt.

### Entlaufener Pudel.

\* Ein schwarzer Pudel, auf den Namen „Cäsar“ hörend, ist entlaufen. Dem Wiederbringer wird eine gute Belohnung zugesichert. Vor Ankauf wird gewarnt. Akademiestraße 33.

### Zugelaufener Hund.

\* Ein großer weißer Hund mit schwarzen Flecken ist zugelaufen und kann gegen die Einrückungsgebühr Karlsstraße 33 im Hinterhaus im 3. Stock abgeholt werden.

### Geschäftshäuser,

größere und kleinere, in verschiedenen der besten Geschäftslagen dabier, sind unter günstigen Bedingungen durch Unterzeichneten im Austrag zu verkaufen. Kaufliebhabern ertheilt täglich von 11 bis 1 und von 3 bis 4 Uhr nähere Auskunft Ad. Goldschmidt, Bähringerstraße 71, neben dem Gasthaus zur goldenen Waage.

### Haus-Verkauf.

\* Ein neuerbautes, kleines Haus, vor dem Mühlburger Thor gelegen, mit großem Garten ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Restaurations-Verkauf.

\* Es ist eine der gangbarsten Restaurationen, mit Café und Billard verbunden, zu verkaufen bei Göring, Amalienstraße 61.

### Pferd-Verkauf.

\* Ein Reitpferd (Fuchs-Ballad), 7 Jahre alt, militärförmig, geritten und gefahren, und würde sich auch als Damenpferd eignen, ist zu verkaufen: Martensstraße 18.

### Ein Geländer,

noch neu, mit Pfosten, 6 Meter lang, 1,45 Meter hoch, ist zu verkaufen: Langestraße 150.

### Klavier-Verkauf.

\* Ein gut erhaltenes Tafelklavier für Anfänger ist Schloßplatz 16 im 3. Stock zu verkaufen. Anzusehen Vormittags 10 bis Nachmittags 2 Uhr.

### Verkaufsanzeigen.

2.1. Eine neue Doppelstieppstich-Tretmaschine und eine neue Doppelstieppstich-Handmaschine werden, um damit zu räumen, unter dem Fabrikpreis abgegeben; ferner 1 Mabagony-Pfeilerkommode, 2 Schmelz, Fenstergallerien, Store, 2 große Champagnerkörbe. Näheres Werberstraße 20 zu ebener Erde.

\* Steinstraße 19 ist im untern Stock ein gut erhaltener Mastatter Herd zu verkaufen.

\* Die Gartenlaube von den Jahren 1866 bis 1876 ist billigst zu verkaufen: Hebelstraße 2.

\* Ein größeres Kanapee ist billig zu verkaufen. Näheres kleine Herrenstraße 15, Hinterhaus im 2. Stock.

\* Zwei schöne Bettladen, 1 Spiegel und eine gute Seegrasmatratze mit Polster ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 7, parterre.

\* Eine sehr schöne Padeneinrichtung von Eichenholz, sehr dauerhaft und passend für eine Conditorei oder Spezerei, auch für Modes- oder Blumenartikel sehr zu empfehlen, ist zu verkaufen: Bähringerstraße 92.

### Kauf-Gesuch.

\* Eine in gutem Zustande erhaltene Möbel-Garnitur wird zu kaufen gesucht. Adresse beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 156 abgeben zu wollen.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Ganz frisch eingetroffene

Schellfische und Cabeljan, Seezungen (Coles) empfiehlt täglich frisch

A. Degenhardt, Waldstraße 4.

## Ostern-Gegenstände

empfehlte in reicher Auswahl bestens  
**Hermann Wolff**, Conditior.

## Schöne Orangen,

frisch eingetroffen und empfiehlt bestens  
**Hermann Wolff**,  
Ecke der Herren- und Erbprinzenstraße.

## Chocolade Suchard

von der Compagnie française empfiehlt  
**Hermann Wolff**,  
Ecke der Herren- u. Erbprinzenstr.

## Rothwein

per Flasche à 70 Pfennig und höher,  
rein und in bester Qualität, empfiehlt  
2.1. **Gustav Bronner**,  
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmstraße.

Bestellungen jeder Art, in's  
**Conditoreifach** einschlagend, werden  
gut und billig besorgt von  
**Hermann Wolff**, Conditior.

## Feiner Rhein-Salm, franz. Seezungen (Soles), lebende Rhein-Hechte, Edelkrebse

vorrätzig bei **Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

## Frish eingetroffene holl. Süß-Büdinge zum Backen

à Stück 10 Pf.,  
**Rieler Büdinge** à Stück 12 Pf.  
empfehlte täglich frisch  
4.1. **A. Degenhardt**,  
Waldstraße 4.

## Große Chapons und Poulardes de Bresse

frisch eingetroffen:  
bei **Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

## Stoekfische,

frisch gewässerte, empfehlte Donnerstag  
Abend und Freitag  
**Louis Dörflinger**,  
Blumenstraße 21.

## Silberlachs

Heute frisch eingetroffenen  
à 1 M. 80 Pf. per Pfund  
empfehlte **Richard Haas**,  
1 Hebelstraße 1.

## \* Ausverkauf

verschiedener Spezereiwaaren und wird  
Alles unterm Ankaufspreis abgegeben bei  
**M. Greiner**, Langestraße 159,  
Eingang Ritterstraße.

## Schönen Kopfsalat

empfehlte **Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

## Wichtig für jede Hausfrau

ist das  
**Fleischgewürz-Salz**  
von L. Naumann, K. Hoflieferant, Dresden.  
Dieses Kochsalz vertritt bei Zusatz zur Suppe,  
Gemüse oder Fleisch sämtliche Gewürzkräuter,  
welche man gewöhnlich beim Zubereiten dieser  
Speisen zu verwenden pflegt. Von sehr delikatem  
Geruch und Geschmack, hat es den angenehmen  
Vortheil, daß man sämtliche Speisen ohne jede  
weitere Zuthat nur damit zu würzen braucht,  
und ist es daher in allen Küchen, wo es einmal  
gebraucht wurde, unentbehrlich geworden. Das 1/2  
Kilo zu 70 Pf. 6.1.  
**Vanille-Zucker** à Schachtel 50 Pf.  
Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

## Fußboden-Glanzlack

mit und ohne Farbe, in Krügen von 3  
Schoppen, empfehlte billigst  
2.1. **Gustav Bronner**,  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

## Als Confirmations-Geschenke

empfehlte unter Garantie gut regulirte silberne  
**Cylinderuhren** zu 19 Mark, goldene Da-  
menuhren zu 46 Mark

**Heinrich Thome**,  
Uhrmacher,  
147 Langestraße 147.  
2.1. Reparaturen jeder Art von Uhren werden  
bafelbst gut und billigst ausgeführt.

3.1. Der Feiertage wegen bleibt unser  
Geschäft von Samstag bis Montag Abend  
geschlossen.

## Steindeder & Strauß.

**Cravatten u. Shlipse**  
in den neuesten Façons empfehlte in rei-  
cher Auswahl äußerst billig  
**Albert Himmelheber**,  
3.1. Langestraße 171.

## Eis

wird bei Bestellungen von 5 Kilo an frei an das  
Haus geliefert; kleinere Quantitäten werden im  
Haus Karlsstraße 40 abgegeben.  
3.1. **A. Silber**, Eishandlung.

**Restauration zum Deutschen Kaiser**  
empfehlte heute Früh Kesselfleisch, Leber- und Grie-  
benwürste, Abends Schweinebraten, Bratwürste etc.  
mit Sauerkraut, wozu höflichst einladet  
**A. Bopf**, zum Deutschen Kaiser,  
Zähringerstraße 67.

**Anzeige.**  
\* Heute früh Kesselfleisch, Abends haus-  
gemachte Würste, empfehlte bestens  
**G. Bremer**,  
Ritterstraße 18.

## Restauration Fuchs,

14 Wilhelmstraße 14,  
empfehlte in der Wirtschaft, wie über die Straße:  
**Frankenthaler Bier** per 1/2 Liter 14 Pf.,  
**Export-Lauterbier** " 1/4 " 8 "  
**Kammerer'sches Bier** " 1/2 " 11 "  
**feinstes Märzenbier** " 1/4 " 6 "  
Die Biere sind jetzt schon durch Eis erfrischt  
jeden Tag auch in Flaschen zu haben.  
**J. Fuchs.**

## Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die Trauernach-  
richt, daß unser lieber Gatte und Vater  
**Friedrich Efert**,  
Revisor am Großh. Verwaltungshofe,  
heute Mittag 12 Uhr seinen langen und  
schweren Leiden erlegen ist.  
Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag  
4 Uhr vom Trauerhause, Steinstraße 14,  
aus statt.  
Karlsruhe, den 5. April 1876.  
Die trauernde Gattin nebst Kind.

## Museum.

7.3. Die Mitglieder werden ersucht, dafür zu  
sorgen, daß der zweite Vierteljahrsbeitrag im Laufe  
dieses Monats an den Hausmeister überbracht wird,  
der zur Empfangnahme täglich (in den Wochentagen)  
von 9 bis 1 Uhr  
in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes  
bereit ist. Wenn binnen der genannten Zeit der  
Beitrag nicht entrichtet wird, so sind für dessen Ab-  
holung 40 Pf. zu vergüten.  
Karlsruhe, den 1. April 1876. Der Vorstand.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Samsenprobe im kleinen  
Museumsaal.

## Tagesordnung der I. Kammer.

8. Sitzung  
auf Freitag den 7. April 1876,  
Vormittags halb 10 Uhr.
1. Anzeige neuer Eingaben.
  2. Prüfung der Wahl eines Abgeordneten des grund-  
herrlichen Adels unterhalb der Murg.
  3. Zweite Berathung des Gesetzesentwurfs, die Er-  
höhung der Hundsteuer betreffend; Berichter-  
statter: Freiherr von Rüdiger und Malsch.
  4. Zweite Berathung des Gesetzesentwurfs, die Auf-  
lösung der Gemeinde Tengen-Hinterburg; Be-  
richterstatter: Verwaltungsgerichtshofspräsident  
Nend und Freiherr von Gemmingen.
  5. Berathung des von Freiherrn von Göller er-  
statteten Berichts der Budgetcommission über  
das Budget des Großh. Staatsministeriums für  
1876 und 1877.
  6. Berathung des von Freiherrn von Göller er-  
statteten Berichts der Budgetcommission über  
das Budget des Großh. Ministeriums des Großh.  
Hauses, der Justiz und des Auswärtigen für  
1876 und 1877.
  7. Berathung des Commissionsberichts über den  
Gesetzesentwurf, die dienstlichen Verhältnisse der  
Angestellten der Civilstaatsverwaltung betreffend,  
erstattet von Freiherrn von Marschall.
  8. Berathung des Commissionsberichts über den  
Gesetzesentwurf, die Pensionirung der Genbar-  
meriebediensteten betreffend, erstattet von Seiner  
Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Wil-  
helm von Baden.
  9. Erstattung und Berathung des Berichts der  
Budgetcommission über die Rechnung des Ar-  
chivars, hinsichtlich der Einnahmen und Aus-  
gaben der ersten Kammer vom vorigen Landtag;  
Berichterstatter: Malsch.

## Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

5. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	28" 2"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 13 1/2	28" 3"	"	"
6 " Abds.	+ 10	28" 3"	"	"

**Zu Oster- & Confirmationsgeschenken**  
 empfehle mein reiches Lager in  
**feinen Lederwaaren, Cartonnagen,**  
**Albums,**  
 geschnitzten und polirten Holzwaaren etc.  
**C. Feigler, Herrenstrasse 21.**

**Wegen bevorstehendem Lokalwechsel**  
**billigster Verkauf**

von fertigen **Damenhüten, Bändern, Federn, Blumen, Tüll, Spitzen, Blonden, Kragen und Manschetten** für Damen, **Corsetten, Sommerhandschuhen, Besatzartikeln** in reichhaltiger Auswahl bei  
**Ferdinand Strauss,**  
 Langestraße 121.

**Glacé-Handschuhe**

in Biegenleder, bekannte Qualität, empfehlen  
**F. Wolf & Sohn,**  
 Hoflieferanten.

**Selfarben und Firnisse,**

zum Anstreichen fertig hergerichtet, nebst den nöthigen Pinseln empfiehlt  
 die **Material- und Farbwaaren-Handlung von**  
**W. L. Schwaab,**  
 Amalienstraße 19.

**Frankenthaler Lagerbier,**

ausgezeichneten Stoff, empfiehlt  
**Café Markstahler,**  
 Zirkel 10.

**Concert**

des **Schwedischen Sängerkwartetts**  
 Freitag den 7. April 1876  
 im **obern Saale der 4 Jahreszeiten.**

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.  
**Billete** à 2 Mark für reservirte und 1 Mark für Saalplätze sind in den Handlungen der Herren **A. Frey, L. Schuster, Sexauer & Berblinger, Friedrichsplatz 2, E. Cederberg, Herrenstrasse 15, Expedition der Karlsruher Nachrichten,** sowie Abends an der Casse zu haben.  
 Näheres durch Programme.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, rechtlich unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 5. April. Karl Stern von Leopoldshafen, Hofsakal, mit Margarethe Speck von Obergrombach.
- 5. Friedrich Deder von Sasbach-Walden, Schmied, mit Anna Schnurr von Obergrombach.
- 5. Andreas Doll von Feitzelsheim, Kurzwaarenhändler, mit Hedwig Damal von Bietingen.

**Geburten:**

- 2. April. Karl Friedrich, Vater Josef Müller, Chirurg.
- 4. Marie Margarethe, Vater Albin Halter, Postschaffner.

**Todesfälle:**

- 4. April. Katharine Adele, Privatier, ledig, alt 79 Jahre.
- 4. Constantin v. Roggenbach, Großk. Kad. Generalmajor a. D., Witwer, alt 81 Jahre.
- 4. Anna, alt 18 Tage, Vater Schreinermeister Schlenz.
- 4. Herz Abraham Herz, Partikulier, ein Ehe-mann, alt 78 Jahre.
- 5. Euse Wayer, alt 48 Jahre, Ehefrau des Schreiners Wayer.
- 5. Friedrich Stert, Großk. Richter, ein Ehemann, alt 45 Jahre.

**Fremde**

übernachteten hier vom 4. auf den 5. April.  
**Deutscher Hof.** Fischer, Kaufm. v. Offenburg. Blatter, Kfm. v. Freiburg. Gebhardt, Kfm. v. Ingelheim. Löffler, Direktor v. Dresten.  
**Englischer Hof.** Gutmann, Kfm. v. Göppingen. Philivsehn, Kfm. v. Göln. Wiedemann, Kaufm. von Straßburg. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Feis, Kfm. v. Frankfurt. Warwedel, Kfm. v. Hamburg. Melchert, Kfm. v. Nürnberg. Lautenbach, Kfm. v. Konstanz. v. Roggenbach v. Freiburg. Löffler, Priv. v. Paris. Weislinger, Priv. v. Saargemünd.  
**Erzbrüngen.** Weinisch, Kfm. v. Stuttgart. Geneau, Kaufm. v. Bordeaux. Bisset, Kfm. von Paris. Dr. Verfleiter v. Mainz. Bängler, Architekt v. München. Wittmann, Fabrik. v. Straßburg. Benschler m. Frau v. Ludwigshafen.  
**Geist.** Billigheimer, Kfm. v. Wappena. Neßmann, Kaufm. a. Ungarn. Schindler, Oekonom v. Konigsfeld.  
**Goldener Adler.** Brand, Kfm. v. Braunschweig. Keller, Kfm. v. Weisweil. Kllngel, Kfm. v. Offenburg. Meier, Kfm. v. Mainz. Berthold, Kfm. v. Frankfurt. Joes u. Lenz, Kf. v. Freiburg.  
**Grüner Hof.** Maier, Kfm. v. Heilbronn. Klein, Kfm. v. Barmen. Kitz, Kfm. v. Rheinberg. Schäfer, Kfm. v. Göln. Josef, Kfm. v. Weisenheim. Tiefenmann, Kfm. v. Offenbach. v. Herrmann, Kaufm. v. Freiburg. Dauber, Fabrik. v. Leinbach. Wenzel, Part. v. Colmar. Bitter, Part. von Reims. Besland von St. Ingbert. Baumüller m. Frau v. Saarbrücken.  
**Hotel Große.** Haas v. Rimond. Kf. v. Frankfurt. v. Haack, Kfm. v. Bonn. Grund, Kfm. v. Berlin. Günther, Kaufm. v. Brandenburg. Bedlin, Kaufm. v. Würzburg. Annold, Kfm. v. Augsburg. Dellus, Kfm. v. Achem. Wayer, Kfm. v. Mannheim. Kestle, Kfm. v. Leipzig. Schulenburg, Kfm. v. Göln. Alexander, Kfm. v. Nürnberg. Nicmer, Kfm. v. Bielefeld. Kell, Hauptmann v. Straßburg. Bitter m. Kam. a. England. v. Ritter, Generalmajor von Straßburg.  
**Hotel Stöckel.** Nowinsky m. Frau v. Frankfurt. Jene, Privat mit Tochter von Freiburg. Walz, Kaufm. v. Bismen. Lenge, Kaufm. v. Stuttgart. Beh, Kfm. v. Mannheim. Hoffmann, Kfm. v. Göln. Gled, Student v. Weihenheim. Frank, Kaufm. v. Lafr. Lemchen, Kaufm. v. Weimar. Jakobson, Kaufm. v. Berlin. Müller, Kaufm. v. Düsseldorf. Rheinhard, Kaufm. v. Bretten.  
**Prinz Max.** Frau Müller mit Nichte von Chaur de fonde. Reich, Kfm. v. Mannheim. Behm, Kfm. v. Neustett. Gamel, Kaufm. von Straßburg. Kutterer, Kaufm. v. Rempen. Bollander, Kaufm. v. Stuttgart. Mähler, Kfm. v. Rosenfeld. Geller, Ingt. v. Hamburg. Dallinger, Pri. at. v. Straßburg. Bloß, Geometer von Lafr. Schlegwanger, Ingt. v. Tübingen.  
**Rose.** Wagem, Fabrik. v. Pforzheim. Hoffmann, Lehrer v. Mannheim. Holz, Gastwirth u. Pöhl, Lehrer v. Eggenstein.  
**Reichs-Adler.** Bezinger, Kfm. v. Freudenberg.  
**Rothes Haus.** Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Leuthner, Student v. Bonn. Kupf, Kfm. v. Gengenbach. Ros u. Lenz, Studenten von Freiburg. Lämle, Kfm. v. Nürnberg. Hof, Kfm. v. Bamberg. Herrmann, Rent. v. Berlin. Difer, Kfm. v. Lindau. Steinwarg, Kfm. v. Lafr.